



INHALT - CONTENU

1. **Gemeinderatssitzungen - Séances du conseil communal**
 - Sitzung vom 21. Dezember 2000 - Séance du 21 décembre 2000
2. **Statistiken - Statistiques**
 - Bevölkerung nach Ortschaften am 15. Oktober 2000 (Steuerliche Volkszählung)
Population au 15 octobre selon les localités (Recensement fiscal)
 - Nationalitätenanteile in der Gemeinde - Pourcentage des nationalités dans la commune
 - Zusammensetzung der Bevölkerung nach Alter - Composition de la population par tranche d'âge.
 - Änderungen der Bevölkerung im Jahre 2000 - La population en mouvement dans l'année 2000
3. **Gemeindeprojekte - Projets de la commune**
 - Abgeschlossene und aktuelle Projekte - Projets actuels et ceux en phase d'exécution
 - Zukünftige Projekte - Projets futurs
4. **Was sie wissen sollten - Ce qu'il faut savoir**
 - Volkszählung vom 15. Februar 2001 - Recensement de la population du 15 février
 - Identitätskarten - Cartes d'identité
 - Abfallentsorgung 2001 - Gestion des déchets 2001
5. **Interessante Treffpunkte - Des rendez-vous intéressants.**
6. **Verschiedenes - Divers**
 - Babysitting
 - Gemengebuet
 - Friedhofsvandalismus – vandalisme au cimetière
 - Internet-Homepage der Gemeinde Berdorf - Site Internet de la commune de Berdorf
 - Koordinaten der Gemeindeverwaltung - Coordonnées de l'administration communale

IMPRESSUM

Editeur: Commune de Berdorf
Rédaction: Collège échevinal et administration communale

Imprimé sur papier recyclé

1. Gemeinderatssitzungen - Séances du conseil communal

Bericht der Gemeinderatssitzung vom 21. Dezember 2000

Anwesend: Georges Konsbruck, **Bürgermeister**
Yvonne Scholtes-Bausch, Leon
Conrad, **Schöffen**
Adehm Guy, Daleiden Pierre, Reisdorf
Edouard, Reuter Carlo, Steimetz Carlo,
Walerius Ern, **Gemeinderäte**

M Rischette Georges, Gemeindesekretär ff
M Oé Claude, Gemeindebeamte

Beginn der Sitzung: 19.30 Uhr

Als erstes werden die Zusatzpunkte, welche von verschiedenen Gemeinderäten auf die Tagesordnung gesetzt wurden, behandelt.

Zusatzpunkt 1: (Adehm, Reisdorf, Reuter, Walerius)
Bezugnehmend auf den Beschluss des Gemeinderates vom 4. Juli 2000 hinsichtlich der Einstellung eines Wegewärters (Cantonnier), möchten wir wissen, warum dieser Posten bis jetzt noch nicht ausgeschrieben wurde?

Mit 5 Nein- gegen 4 Ja-Stimmen wird entschieden, diesen Punkt nicht zur Tagesordnung zuzulassen

Zusatzpunkt 2: (Adehm, Reisdorf, Reuter, Walerius)
Um auch in Zukunft dem Bürger eine schnelle Information zu gewähren, beantragen wir die Benutzung der Kopiermaschine der Gemeinde Berdorf.

Diese Anfrage wird vom Schöffenrat negativ beschieden. Die Gemeinde gibt ein Informationsblatt heraus und man sieht keine Notwendigkeit, ein parallel geführtes Bulletin in der Gemeindeverwaltung kopieren zu lassen.

Zusatzpunkt 3: (Walerius)
A qui pensiez-vous lors de votre allocution à l'occasion de la fête de fin d'année organisée en faveur des collaborateurs de la commune en disant:
- citation -
<< Mir sènn jo all eng Famill - mat e puer Ausnamen>>?

Bürgermeister Konsbruck Georges erklärt hierzu, daß er in einer Familie an Respekt und Umgangsformen gewohnt sei und daß diese Eigenschaften von einigen Mitarbeitern nicht immer beherzigt werde.

1. Erneuerung eines Fünftels des Sozialamtes

Hier liegt die Kandidatur von Herrn Konsbruck Emile aus Berdorf vor. Nachdem Bürgermeister Konsbruck Georges den Sitzungstisch verlassen hat, da er als Bruder des Kandidaten nicht mit abstimmen darf, wird Herr Konsbruck Emile einstimmig (8 Ja-Stimmen) als Mitglied im Sozialamt bestimmt.

2. Genehmigung der Haushaltsvorlage des Sozialamtes für das Jahr 2001

Nachdem Bürgermeister Konsbruck Georges nähere Erläuterungen zur Haushaltsvorlage 2001 des Sozialamtes gegeben hat wird abgestimmt (siehe Seite 3: Tabelle 1a und 1b).

Einstimmig wird die Haushaltsvorlage angenommen

3. Genehmigung der rektifizierten Haushaltsvorlage aus 2000

Bürgermeister Konsbruck Georges gibt die nötigen Erläuterungen zu den verschiedenen Artikeln des rektifizierten Haushaltes 2000 (siehe Seite 3: Tabelle 2).

Die Räte Adehm, Walerius und Reuter bemängeln im Allgemeinen, daß von den vorgesehenen 108 Mio Franken außergewöhnlichen Ausgaben nur 18 Prozent verarbeitet wurden und der Schöffenrat sich besser organisieren müsse um effektiver zu arbeiten.

Bürgermeister Konsbruck entgegnet hierzu, daß einige große Projekte, wie die Instandsetzung der Fahrradpisten, das interkommunale Schwimmbad, das Lotissementsprojekt der Gemeinde u.s.w... wegen Prozedurproblemen, Problemen mit höheren Instanzen und den personellen Engpässen innerhalb der Gemeindeverwaltung nur schleppend oder gar nicht vorankamen.

Die rektifizierte Haushaltsvorlage 2000 wurde alsdann mit **6 Ja-Stimmen und 3-Nein-Stimmen** (Adehm, Reuter, Walerius) angenommen.

4. Genehmigung der Haushaltsvorlage 2001

Auch zu der Haushaltsvorlage 2001 gibt Bürgermeister Konsbruck Georges die nötigen Erläuterungen (siehe Seite 4, 5 und 6:

Tabelle 3: Ordentlicher Haushalt

Tabelle 4: Details der außerordentlichen Ausgaben und
Tabelle 5: Zusammenfassung).

Priorität genießen seitens des Schöffenrates die Projekte Feuerwehrgebäude, Kulturzentrum, Sporthalle, Erneuerung der Wasserversorgung in Berdorf und Hochwasserschutzmaßnahmen in Bollendorf-Pont. Hinsichtlich des interkommunalen Schwimmbades warten die beteiligten Gemeinden noch auf die Ausarbeitung eines Syndikatreglementes seitens des Distriktkommissars.

Rat Guy Adehm bescheinigt dem Schöffenrat zum Teil gute Investitionen, vermisst jedoch ein Gesamtkonzept, sowie Dienstleistungen am Bürger: Energiesparmaßnahmen, Förderung ökologischer Bauweisen, Internet-Homepage der Gemeinde, neue Spielplätze innerhalb des Dorfes, Erstellung eines Dorfentwicklungsplanes, Amenagierung des Platzes rundum den Dorfkiosk.

Rat Walerius sieht gar keine Akzente im Haushalt und fordert u.a die Unterstützung der Solarenergienutzung, ein neues Konzept für den "Maartbësch", Aktionen zur Förderung des Tourismus, Hausaufgabenhilfe für ausländische Kinder und Stützkurse, Einführung des Telealarms, Lösung des Verkehrsproblems im "Maartbësch". Hinsichtlich des seines Erachtens nach fehlenden Demokratieverständnis des Schöffenrates, fordert er ihn auf seinen Hut zu nehmen.

Der Schöffenrat entgegnet, daß hinsichtlich der Erstellung eines Dorfentwicklungsplanes erste Kontakte geknüpft wurden und eine Installation einer Internet-Homepage in

Vorbereitung sei. Bürgermeister Georges Konsbruck betont, die touristische Infrastruktur sei teilweise vorhanden bzw. werde geschaffen. Alle anderen konstruktiven Anregungen sollen in der Zukunft Berücksichtigung finden.

Die Haushaltsvorlage 2001 wurde alsdann mit **5 Ja-Stimmen und 4-Nein-Stimmen** (Adehm, Reisdorf, Reuter, Walerius) angenommen.

5. Definitiver Kostenvoranschlag betreffend Teerung von 2 Feldwegen.

Dieser Kostenvoranschlag wurde der Gemeindeverwaltung vom Ingenieur der ASTA in einem Brief vom 7. Dezember 2000 mitgeteilt und sieht wie folgt aus:

Weg "Am Kockelberg" in Berdorf: 408.250.-
Weg "Um Bell" in Berdorf: 609.500.-

Der Kostenvoranschlag wurde **einstimmig** angenommen.

Verschiedenes

- Der Bürgermeister präsentiert dem Gemeinderat die Weihnachts- und Neujahrswünsche verschiedener Organisationen und Firmen
- Der Bürgermeister informiert die Gemeinderäte über die Haushaltsvorlage der "Entente des S.I.T.". Hierin

wird der Beitrag der Gemeinde Berdorf über die Einwohnerzahl berechnet. Man wird sich mit anderen Gemeinden konsultieren, ob man diese Lösung annehmen könne oder lieber einen festen Beitrag bezahlen solle.

Anschliessend an die Gemeinderatssitzung bedankt sich der Gemeinderat noch einmal offiziell bei Herrn Rischette Georges, Gemeindesekretär aus Befort, für seine Unterstützung der letzten 9 Monate.

Da der hiesige Gemeindesekretär, Herr Hansen Pierre, krankheitshalber ab April 2000 nicht mehr zur Verfügung stand, hatte Herr Rischette sich bereit erklärt dessen nötigsten Verpflichtungen zu übernehmen.

Schöffin Yvonne Scholtes-Bausch überreicht Herrn Rischette ein kleines Geschenk als Anerkennung seitens der Gemeindeverwaltung.

Anmerkung in eigener Sache:

Im 'Gemeindebuet 4/2000' wurde der jährliche Subsid für den S.I.T. Berdorf fälschlicherweise mit 70.000.- angegeben.

Der richtige Betrag lautet aber **76.000.-**

Wir bitten um ihr Verständnis für diesen Druckfehler!

Haushaltsvorlage des Sozialamtes / Budget de l'Office Social

Rektifizierter Haushalt/Budget rectifié 2000		
	Ordentlicher Haushalt Budget ordinaire	Ausserordentlicher Haushalt Budget extraordinaire
Ausgaben / Dépenses	186.000.-	0.-
Einnahmen / Recettes	185.000.-	0.-
Mali 2000	1.000.-	
Boni 1999	411.-	
Voraussichtliches Mali 2000 Mali présumé 2000	589.-	

Tabelle 1a / Table 1a

Haushalt/Budget 2001		
	Ordentlicher Haushalt Budget ordinaire	Ausserordentlicher Haushalt Budget extraordinaire
Ausgaben / Dépenses	307.000.-	0.-
Einnahmen / Recettes	310.000.-	0.-
Boni 2001	3.000.-	
Mali 2000	589.-	
Definitives Boni 2001 Boni définitif 2001	2.411.-	

Tabelle 1b / Table 1b

**Ausserordentlicher rektifizierter Haushalt 2000 - Wichtige Projekte
Budget extraordinaire rectifié pour 2000 - Projets importants**

Artikel / Article	Ausgaben/Dépense
Renovierung des Gemeindegebäudes - Rénovation de la maison communale (reste)	525.750.-
Dusch und Umkleidekabinen Fußballfeld - Vestiaires terrain de football	11.000.000.-
Wasserleitung Heisbich - Posselt - Conduite d'eau Heisbich - Posselt	4.000.000.-
Erneuerung der rue Kreppent- Renouvellement de la rue Kreppent	2.700.000.-
Erneuerung der rue Birkelt (Restbetrag) - Renouvellement de la rue Birkelt (reste)	947.800.-

**Rektifizierte Haushaltsvorlage der Gemeinde/ Budget rectifié de la commune
2000**

	Ordentlicher Haushalt Budget ordinaire	Ausserordentlicher Haushalt Budget extraordinaire
Ausgaben / Dépenses	69.883.041.-	20.509.614.-
Einnahmen /Recettes	85.094.105.-	4.385.434.-
Boni	15.211.064.-	
Mail		16.124.180.-
Mali 2000	913.116.-	
Boni 1999	48.757.433.-	
Voraussichtliches Boni Boni présumé 2000	47.844.317.-	

Tabelle 2 / Table 2

Ordentlicher Haushalt 2001/ Budget ordinaire pour 2001

Budgetsektion / Section du budget	Einnahmen/Recettes	Ausgaben/Dépenses
Allgemeine Verwaltung Administration générale	1.440.135.-	14.258.814.-
Öffentliche Ordnung und Sicherheit Ordre public et sécurité	15.000.-	720.000.-
Unterricht Enseignement	650.000.-	16.074.900.-
Hygiene und Gesundheit Hygiène et santé	0.-	202.000.-
Soziale Maßnahmen Prévision sociales	750.000.-	1.410.000.-
Wohnen, Umwelt und Landesplanung Logement, environnement et aménagement du territoire	6.665.000.-	8.993.000.-
Kultur, Freizeit und Kultus Culture, Loisirs et cultes	400.000.-	4.448.000.-
Ackerbau und Forstwirtschaft Agriculture et domaine forestier	5.478.878.-	10.819.000.-
Wirtschaft Affaires économiques	0.-	802.111.-

Kommunikation und Transport Transports et communications	210.000.-	5.675.100.-
Nichtaufteilbare Summen Dépenses non ventilables	74.685.608.-	3.247.562.-
Gemeindeschuld Dette communale	0.-	2.161.492.-
Total	90.294.621.-	68.811.979.-

Tabelle 3 / Table 3

Ausserordentlicher Haushalt 2001 - Wichtige Projekte
Budget extraordinaire pour 2001 - Projets importants

Artikel / Article	Dépense
Anschaffung eines neuen Fahrzeugs für den technischen Dienst Acquisition d'un véhicule pour le service technique	1.000.000.-
Anschaffung eines Streufahrzeugs mit Kehrmaschine Acquisition d'une balayeuse et d'une machine pour le salage	800.000.-
Bau einer Sportshalle - Vorprojekt und Vorbereitungsarbeiten Aménagement d'un hall sportif - Avant-projet - travaux préparatifs	15.000.000.-
Bau eines Feuerwehrgebäudes in Berdorf - 1. Phase Construction d'un bâtiment d'incendie pour les sapeurs-pompiers à Berdorf - 1 ^{ière} phase	12.000.000.-
Bau eines interkommunalen Schwimmbades - Vorprojekt und Studien Construction d'une piscine intercommunale - Avant-projet et études	3.000.000.-
Bau eines Kulturzentrums - Vorprojekt und Abbrucharbeiten Construction d'un centre culturel - Frais d'études et travaux de démolition	6.500.000.-
Erneuerung der Fahrradpisten Renouvellement des pistes cyclables de la commune de Berdorf	3.350.000.-
Erneuerung der Hochspannungsleitung "Vugelsmillen" - Berdorf Renouvellement de la ligne haute tension "Vugelsmillen" - Berdorf"	2.900.000.-
Erneuerung der Strasse 'An der Keier' Aménagement de la rue 'An der Keier'	5.000.000.-
Erschliessung von neuen Quellen in Weilerbach und Bollendorf-Pont Eau de source à Weilerbach et Bollendorf-Pont	500.000.-
Erweiterung des technischen Lokals der Gemeindearbeiter in Berdorf Transformation du local technique des ouvriers à Berdorf	1.000.000.-
Gemeindelotissement 'Jenseits der Sank' - Planung und Infrastrukturarbeiten Lotissement de la commune ' Jenseits der Sank' - Etudes et travaux d'infrastructure	8.000.000.-
Hochwasserschutzmaßnahmen in Bollendorf-Pont Edifices de protection contre les crues de la sure à Bollendorf-Pont	6.000.000.-
Kauf eines Anwesens in Berdorf zwecks Bau eines Kulturzentrums Acquisition d'une propriété dans l'intérêt de la construction d'un centre culturel	13.500.000.-
Umbau von Räumlichkeiten für die 'Ecole précoce' Aménagement de locaux pour 'enseignement précoce à Berdorf'	500.000.-
Umgestaltung der Strassengabelung der Grundhoferstraße beim Parc-Hotel Aménagement du carrefour près du Parc-Hotel et de la rue de Grundhof	5.000.000.-
Verbesserung der Wasserversorgung in Berdorf - Studien und Vor-Projekt Etude et avant-projet en vue de la réorganisation de l'approvisionnement en eau potable	7.000.000.-
Verkehrsberuhigungsmaßnahmen: Consdorfer und Echternacher Strasse, "um Wues" Aménagement d'obstacles: rue de Consdorf, d'Echternach et «um Wues»	4.000.000.-

Tabelle 4 / Table 4

Haushaltsvorlage 2001 der Gemeinde/ Budget de la commune pour 2001

	Ordentlicher Haushalt Budget ordinaire	Ausserordentlicher Haushalt Budget extraordinaire
Ausgaben / Dépenses	68.811.979.-	96.337.321.-
Einnahmen /Recettes	90.294.621.-	30.885.400.-
Boni	21.482.642	
Mali		65.451.921
Mali 2001	43.969.279.-	
Boni 2000	47.844.317.-	
Definitives Boni 2001 Boni définitif 2001	3.875.038.-	

Tabelle 5 / Table 5

Die Gemeindeschuld beläuft sich am 31. Dezember 2000 auf **23.940.348.-** Flux was eine Prokopfverschuldung bei **1323** Einwohnern von rund **18.095.-** Flux ausmacht.

La dette communale s'élève au 31 décembre 2000 à **23.940.348.-** Flux, ce qui équivaut à une dette par tête d'habitant de **18.095.-** pour un nombre de **1323** habitants.

Rapport de la séance du conseil communal du 21 décembre 2000

Présent: Georges Konsbruck, **bourgmestre**
Yvonne Scholtes-Bausch, Leon Conrad,
échevins
Adehm Guy, Daleiden Pierre, Reisdorf
Edouard, Reuter Carlo, Steimetz Carlo,
Walerius Ern, **conseillers**

M Rischette Georges, secrétaire communal ff
M Oé Claude, employé communal

Début de la séance: 19.30 heures

D'abord on discute les points supplémentaires, ajoutés à l'ordre du jour par quelques conseillers.

1^{er} point supp.: (Adehm, Reisdorf, Reuter, Walerius)
Se référant à la délibération du conseil communal du 4 juillet 2000 en vue de la création d'un poste de cantonnier communal, les demandeurs veulent savoir pourquoi ce poste n'a pas encore été publié?

Après un vote négatif, ce point supplémentaire n'est pas admis à l'ordre du jour (5 fois non contre 4 fois oui)

2^{ème} point supp.: (Adehm, Reisdorf, Reuter, Walerius)
Pour pouvoir assurer une information adéquate de la population dans le futur on demande de pouvoir utiliser la photocopieuse de l'administration communale.

Le collège des bourgmestre et échevins donne un avis négatif à cette demande. La commune publie un bulletin officiel et ne voit pas de raison pour une publication d'information supplémentaire.

3^{ème} point supp.: (Walerius)
A qui pensiez-vous lors de votre allocution à l'occasion de la fête de fin d'année organisée en faveur des collaborateurs de la commune en disant:

- citation -

« Mir sënn jo all eng Famill - mat e puer Ausnamen »?
(On appartient tous à une famille sauf quelques exceptions)

Le bourgmestre Konsbruck Georges voulait seulement dire que le comportement de quelques membres du conseil communal ne correspond pas à ce qu'il a l'habitude de connaître dans une famille intacte.

1. Renouvellement d'un cinquième de l'Office Social

M Konsbruck Emile de Berdorf a présenté sa candidature pour la place vacante dans l'Office Social.

Le bourgmestre, M Konsbruck Georges, quitte la séance avant le vote, parce qu'il est en relation familiale avec le candidat.

M Konsbruck Emile est nommé unanime (8 fois oui) comme membre de l'Office Social.

2. Vote du budget de l'Office social

Le bourgmestre donne des explications sur les différents articles du budget rectifié 2000 et du budget 2001 de l'Office Social. Ensuite le conseil communal approuve à l'unanimité les 2 budgets. (voir page 3: table 1a et 1b).

3. Vote du budget rectifié 2000 de la commune

Le bourgmestre présente les différents articles du budget rectifié et donne des explications sur les articles les plus importants. (voir page 4: table 2).

Les conseillers Reuter, Walerius et Adehm critiquent le fait que des 108 millions de francs de dépenses extraordinaires prévues, seulement 18% ont été investis. Ceci montrerait que le collège des bourgmestre et échevins devrait s'organiser d'une façon plus efficace.

Dans sa réponse, le bourgmestre explique que des projets dotés de montants très importants (l'aménagement des pistes cyclables, la piscine intercommunale, le lotissement communal etc...) n'ont pas pu être réalisés dans les délais

prévus ou ont été annulés à cause de problèmes procéduraux, de divergences avec des tiers ou suite aux problèmes d'organisation interne de l'administration communale.

Le budget rectifié 2000 est approuvé par **6 voix pour et 3 contre** (Adehm, Reuter, Walerius).

4. Vote du budget 2001 de la commune

De nouveau, le bourgmestre M Konsbruck présente le budget et donne des explications sur les différents articles du budget.

(voir: page 4, 5 et 6

Table 3 - budget ordinaire;

Table 4 - détail des dépenses extraordinaires les plus importantes

Table 5 - tableau récapitulatif).

Le collège des bourgmestre et échevins donne sa priorité aux projets suivants: Bâtiment d'incendie des sapeurs-pompiers, centre culturel, hall sportif, renouvellement de l'approvisionnement en eau potable de la commune de Berdorf, des mesures de protection contre les inondations à Bollendorf-Pont.

Pour le projet de la piscine intercommunale, on attend l'établissement d'un règlement syndical, rédigé par le commissaire de district de Grevenmacher

Le conseiller Adehm Guy voit d'intéressants éléments dans le budget 2001, mais il constate l'absence d'une ligne cohérente et d'investissements pour améliorer le service aux habitants de la commune: Des mesures pour réduire la consommation en énergie, support des constructions écologiques, un site d'Internet de la commune, aménagement de places de jeux à l'intérieur de Berdorf, création d'un plan de développement rural, aménagement de la place centrale du village autour du kiosque.

Le conseiller Walerius ne voit aucun accent positif dans le budget. Il demande le soutien de l'énergie solaire, un nouveau concept pour le "Maartbësch", des actions pour soutenir le tourisme, des cours d'appui pour les enfants étrangers, l'introduction de l'alarme télémétrique et une solution au problème de la circulation au Centre "Maartbësch". Selon lui le collège des bourgmestre et échevins doit tout de suite démissionner car il n'a pas compris le principe de la démocratie.

Le collège des bourgmestre et échevins réplique qu'il a déjà repris des premiers contacts en vue d'un plan de développement rural. De même le secrétariat communal est en train d'étudier les possibilités de créer un site

Internet de la commune. Le bourgmestre Konsbruck Georges souligne que le gros de l'infrastructure touristique existe déjà ou se trouve dans une phase de préparation. Le collège des bourgmestre et échevins va tenir compte des autres suggestions constructives.

Le budget 2001 est approuvé par **5 voix pour et 4 voix contre** (Adehm, Reisdorf, Reuter, Walerius).

5. Devis définitif pour l'aménagement de 2 chemins ruraux.

Ce devis a été présenté par l'ingénieur de l'ASTA dans une lettre datant du 7 décembre 2000 et se présente comme suit:

Chemin 'Am Kockelbiertg' à Berdorf:	408.250.-
Chemin "Um Bell" à Berdorf:	609.500.-

Le devis est approuvé à **l'unanimité**.

Divers

- Le bourgmestre présente au conseil communal les cartes de vœux pour Noël et pour la nouvelle année de la part de quelques firmes et organisations.
- Le bourgmestre informe le conseil communal sur le budget de l'Entente des S.I.T.. Dans ce budget la cotisation de la commune de Berdorf est calculée sur la base du nombre d'habitants de la commune. Le bourgmestre veut se renseigner auprès des autres communes si eux ils sont d'accord avec ce principe ou s'il ne serait pas mieux de cotiser un montant fixe.

Après la réunion, le conseil communal tient encore à remercier M Rischette Georges, secrétaire communal de Beaufort, pour son soutien lors des derniers 9 mois. Vu l'absence du secrétaire communal M Hansen Pierre pour cause de maladie depuis avril 2000, M Rischette a accepté une double charge depuis ce mois pour remplir les travaux qui doivent être faits sous la responsabilité d'un fonctionnaire agréé.

Au nom du conseil communal, l'échevin Mme Yvonne Scholtes-Bausch remet un petit cadeau à M Rischette.

Attention:

Au dernier 'Gemengebuet 4/2000' le subside annuel du S.I.T. a été indiqué avec 70.000.-.

Mais le montant exact s'élève à **76.000**.

Veillez bien excuser cette petite erreur d'impression!

2. Statistiken - Statistiques

Bevölkerung nach Ortschaften am 15. Oktober 2000 (Steuerliche Zählung)
Population au 15 octobre 2000 selon les localités (recensement fiscal)

Ortschaft/ Localité	Personen Personnes	Haushalte/ Ménages	Bewohnte Wohnungen Immeubles habitables	Total Wohnungen Total immeubles	App libres Freie App.
Berdorf	856	275	255	285	22
Bollendorf-Pont	174	69	64	73	14
Grundhof	19	3	3	5	0
Weilerbach	284	23	22	22	3
Kalkesbach	25	8	11	11	3
Total	1358	378	355	396	42

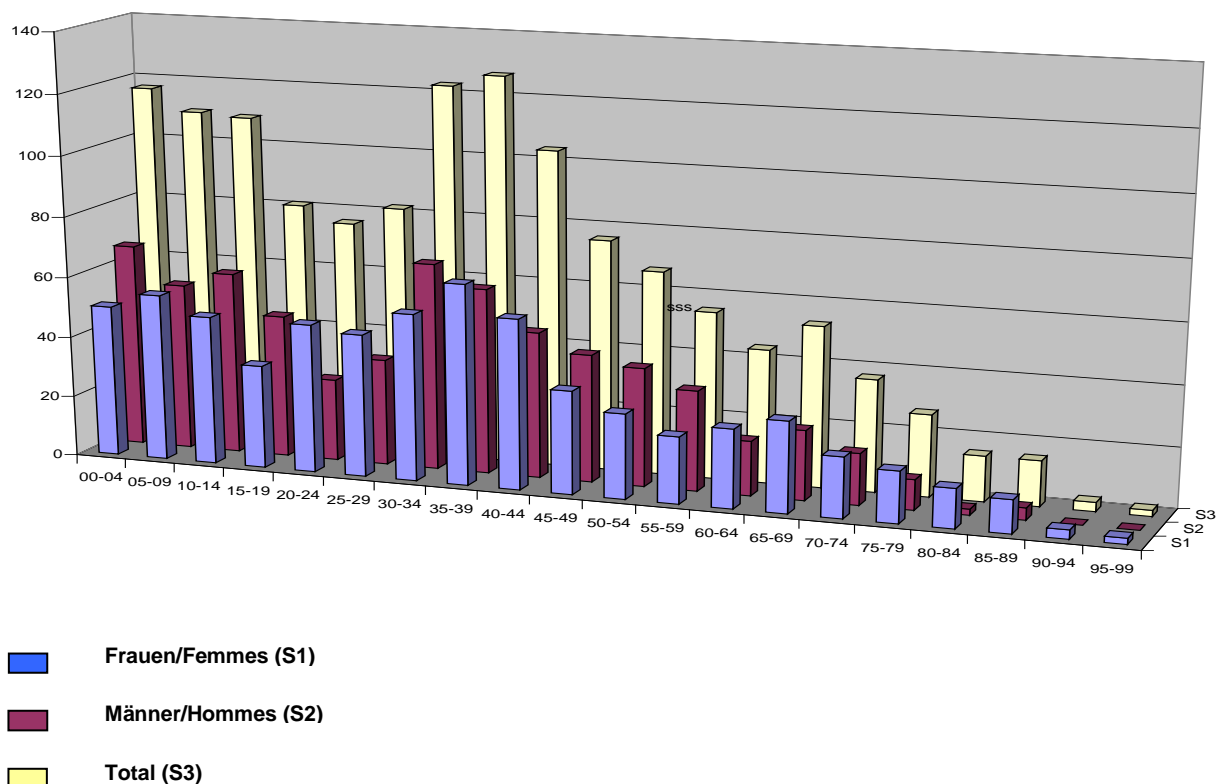
Nationalitätenanteile in der Gemeinde-Pourcentage des nationalités dans la commune

Referenzdatum . Date de référence: 31.12.2000

Nationalität / Nationalité	Anzahl / Nombre	Prozentsatz / Pourcentage
Luxemburgisch / Luxembourgeoise	795	60,09 %
Jugoslawisch / Yougoslave	220	16,62 %
Portugiesisch / Portugaise	126	9,52 %
Deutsch/Allemande	46	3,52 %
Französisch / Française	35	2,65 %
Niederländisch / Néerlandaise	23	1,73 %
Belgisch / Belge	21	1,59 %
Polnisch/ Polonaise	9	0,68 %
Albanisch / Albanaise	8	0,61 %
Russisch / Russe	8	0,61 %
Bosnisch / Bosniaque	6	0,45 %
Spanisch / Espagnole	6	0,45 %
Britisch / Britannique	4	0,30 %
Italienisch / Italienne	4	0,30 %
Peruanisch / Péruvienne	4	0,30 %
US-Amerikanisch / Américaine	1	0,08 %
Australisch / Australienne	1	0,08 %
Österreichisch / Autrichienne	1	0,08 %
Dänisch / Danoise	1	0,08 %
Marokkanisch / Marocaine	1	0,08 %
Neuseeländisch / Néo Zélandaise	1	0,08 %
Südkoreanisch / Sud-Coréenne	1	0,08 %
Schweizerisch / Suisse	1	0,08 %
Total	1323	100%

Zusammensetzung der Bevölkerung nach Alter - Composition de la population par tranche d'âge (31.12.2000)

Altersabschnitt/ Tranche d'âge	Frauen/ Femmes	Männer/ Hommes	Total
00-04	50	67	117
05-09	55	55	110
10-14	49	60	109
15-19	34	47	81
20-24	49	27	76
25-29	47	35	82
30-34	55	68	123
35-39	66	61	127
40-44	56	48	104
45-49	34	42	76
50-54	28	39	67
55-59	22	33	55
60-64	26	18	44
65-69	30	23	53
70-74	20	17	37
75-79	17	10	27
80-84	13	2	15
85-89	11	4	15
90-94	3	0	3
95-99	2	0	2
Total	667	656	1323



Änderungen der Bevölkerung im Jahre 2000 - La population en mouvement: Année 2000

<p>Abmeldungen / Départs</p>		<p>94 Männer / Hommes 100 Frauen / Femmes</p>	<p>194</p>
<p>Anmeldungen / Arrivées</p>		<p>100 Männer / Hommes 99 Frauen / Femmes</p>	<p>199</p>
<p>Geburten / Naissances</p>		<p>19 Jungen / Garçons 11 Mädchen / Filles 12 Jugoslawen/Yougoslaves 11 Luxemburger /Luxembourgeois 4 Portugiesen / Portugais 1 Belgier / Belge 1 Franzose / Französisch 1 Niederländer / Néerlandais</p>	<p>30</p>
<p>Hochzeiten / Mariages</p>		<p>6</p>	
<p>Todesfälle / Décès</p>		<p>7</p>	
<p>Baugenehmigungen / Autorisations à bâtir</p> 		<p>20 Einfamilienhäuser oder renovierte Altbauten Maisons unifamiliales ou rénovations</p>	
		<p>2 Apartmentshäuser Résidences avec appartements</p>	

3. Gemeindeprojekte - Projets de la commune

Abgeschlossene und aktuelle Projekte - Projets actuels et ceux en phase d'exécution



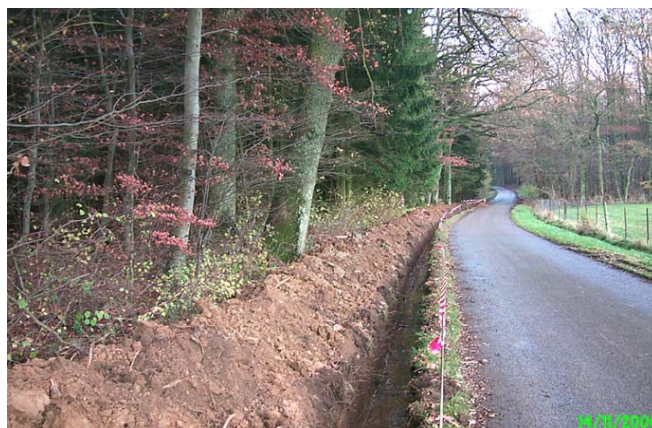
**Kirchturm / Clocher
Bollendorf-Pont**



Rue de Birkelt



**Wasserleitung / Conduite d'eau
Heisbich - Posselt - Melick**



**Duschen und Umkleidekabinen Fussballfeld /
Vestiaires terrain de football**



Rue Kreppent

Zukünftige Projekte - Projets futurs



**Instandsetzung der Gabelung beim Parc-Hotel
Aménagement du croisement près du Parc-**



**Lotissement 'Jenseits der Sank'
um Millewee**



**Kauf des Hauses Bingen-Fellens - Bau eines
Kulturzentrums
Achat de la maison Bingen-Fellens -
Construction d'un centre culturel**



**Bau eines Feuerwehrgebäudes - Standort
Emplacement du bâtiment pour sapeurs-
pompiers**



**Instandsetzung der Strasse /
Aménagement de la rue 'An der Keier'**

4. Was sie wissen sollten - Ce qu'il faut savoir

Volkszählung vom 15. Februar 2001

Am 15. Februar dieses Jahres organisiert die Luxemburger Regierung in Zusammenarbeit mit dem **STATEC** eine alle 10 Jahre stattfindende allgemeine Volkszählung der Bevölkerung des Großherzogtums. Es werden die Einwohner aller Haushalte der Gemeinde gezählt. **Ab dem 8. Februar** werden speziell ausgewählte Zählagenten, die sich als solche ausweisen müssen, bei ihnen vorbeikommen und ihnen die entsprechenden Formulare austeilen. Diese müssen **bis zum 15. Februar** ausgefüllt werden. **Ab dem 16. Februar** werden dieselben Zählagenten wieder bei ihnen vorbeikommen, um die Zettel abzuholen.

Die gesammelten Daten werden streng vertraulich behandelt und nur zu Statistikzwecken an das STATEC weitergegeben.

Die Gemeindeverwaltung bittet die Bevölkerung die Zählagenten so gut wie möglich zu unterstützen, um einen reibungslosen Ablauf der Volkszählung zu garantieren. Nähere Details werden Ihnen auf dem mit diesem Bulletin ausgeteilten Flugzettel oder von den Zählagenten selbst mitgeteilt.

Identitätskarte für Luxemburger

Jeder ins Ausland reisende Luxemburger sollte im Besitz eines gültigen Identitätsausweises sein. Hier wird zwischen 3 Arten von Identitätsausweis unterschieden.

1. Kinderausweis für Kinder ohne Photo (**0-7 Jahre**)
Dieser Ausweis wird ihnen sofort ausgehändigt. Er sollte am Besten alle 3 Jahre erneuert werden
2. Kinderausweis mit obligatorischem Photo (**7-15 Jahre**). Auch dieser Ausweis wird Ihnen sofort ausgehändigt. Er sollte gleichfalls alle 3 Jahre erneuert werden.
3. Normale Identitätskarte ab dem 15. Lebensjahr (plastifiziert). Die Photos für diesen Ausweis müssen einen hellen Hintergrund haben (2 Photos abgeben). Dieser Ausweis muß alle **10 Jahre** oder beim **Umzug** in eine andere Gemeinde erneuert werden. Die Wartezeit bei diesem Ausweis beträgt einige Wochen, da er in Brüssel hergestellt wird. Die Bestellungen werden nur periodisch vorgenommen, insofern die entsprechenden Basisdokumente vom Ministerium vorliegen. Es ist ratsam vorher im Gemeindesekretariat anzurufen, um sich einen unnötigen Weg zu ersparen.

Die nächsten Basisdokumente stehen ab dem 1. März 2001 zur Verfügung.

Tipp: Wenn sie oft ins Ausland fahren und sei es nur zum Einkauf ins nahe Grenzgebiet, so prüfen sie ob alle Familienmitglieder im Besitz einer solchen Karte sind oder ob diese noch nicht abgelaufen ist, um mögliche Schwierigkeiten bei Kontrollen zu vermeiden.

Recensement de la population du 15 février 2001

A la date du 15 février 2001 le gouvernement luxembourgeois va organiser en collaboration avec le STATEC un recensement général de la population du Grand-Duché. Ce recensement se déroule périodiquement tous les 10 ans.

Vont être recensés tous les habitants de tous les ménages de la commune. Des agents recenseurs vont passer chez vous après le 8 février pour distribuer les questionnaires du recensement. Ceux-ci doivent être remplis pour le 15 février. Les mêmes agents recenseurs vont rassembler les dites questionnaires à partir du 16 février. Les données sont traitées d'une manière confidentielle et sont transférées directement au STATEC aux fins d'une exploitation statistique.

L'administration communale fait un appel à la population pour aider les agents recenseurs dans leur travail pour garantir un déroulement sincère du recensement. D'autres détails vous seront communiqués sur la feuille distribuée avec ce bulletin et par les agents recenseurs eux-mêmes.

Carte d'identité pour luxembourgeois

Tout citoyen luxembourgeois qui se déplace à l'étranger doit être en possession d'une carte d'identité conforme. On distingue actuellement 3 sortes de cartes d'identité:

1. Carte pour enfants sans photo (**0 à 7 ans**). Cette carte vous est délivrée toute de suite. Le mieux serait de renouveler cette carte tous les 3 ans.
2. Carte pour enfants avec photo (**7 à 15 ans**). Carte délivrée toute de suite. Renouvellement tous les 3 ans souhaité.
3. Carte d'identité normale après avoir atteint ses 15 ans (carte plastifiée). Les photos pour cette carte doivent avoir un fonds clair (2 photos nécessaires). On est obligé de renouveler cette carte tous les **10 ans** ou lorsqu'on déménage vers une autre commune. Le temps d'attente pour obtenir la carte est de quelques semaines (fait à Bruxelles). La commande des cartes se fait seulement quelquefois par année. La commune reçoit les documents de base nécessaires du Ministère responsable. Donc nous vous recommandons de vous informer d'abord au secrétariat communal, afin d'éviter un déplacement inutile.

Les prochains documents de base sont disponibles à partir du 1 mars 2001.

Tuyau: Vérifiez si tous les membres de votre famille sont en possession d'une carte d'identité légale, pour éviter toutes sortes de problèmes pendant des voyages à l'étranger, même vers les régions frontalières.

ABFALLENTSORGUNG 2001

Altkleider.

Die Altkleidersammlung findet am **Mittwoch, den 20. April 2001** statt.

Organisator: Aide aux Enfants Handicapés du Grand-Duché a.s.b.l. in Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung.

Superdreckskescht.

Der Container der Superdreckskescht steht an folgenden Tagen beim Kiosk in Berdorf:

Mittwoch	14. März 2001	von 10:00 bis 18:00 Uhr.
Samstag	05. Mai 2001	von 09:00 bis 16:00 Uhr. (mit Haus zu Haus Sammlung)
Mittwoch	05. September 2001	von 10:00 bis 18:00 Uhr.
Freitag	30. November 2001	von 10:00 bis 18:00 Uhr.

Organische Abfälle und Bauschutt.

Organische Abfälle, wie Laub, Heckenschnitt oder Gartenabfälle, sowie kleinere Mengen Bauschutt können ab dem **23. April 2001** und **bis zum 15. Oktober 2001 jeweils montags zwischen 16.30 Uhr und 18.30 Uhr** auf die Deponie "Sauerwois" in Berdorf gebracht werden.

Hier die genauen Daten:

April:	23.04
Mai:	14.05 / 28.05
Juni:	11.06 / 18.06
Juli:	02.07 / 23.07
August:	06.08 / 20.08
September:	03.09 / 17.09
Oktober:	01.10./ 15.10



Glas, Papier und Karton.

Die Haus zu Haus Sammlung findet **jeden zweiten Dienstag** an folgenden Daten statt:

Februar:	06.02 / 20.02
März:	06.03 / 20.03
April:	03.04 / 17.04
Mai:	02.05 / 15.05 / 29.05
Juni:	12.06 / 26.06
Juli:	10.07 / 24.07
August:	07.08 / 21.08 u.s.w...



Sperrmüll.

Die Sperrmüllabfuhr findet voraussichtlich am **12. / 13. Juni** sowie am **4. / 5. Dezember 2001** (Berdorf/Bollendorf-Pont) statt. Zu gegebenem Zeitpunkt werden Ihnen weitere Informationen mitgeteilt.

Kühlschränke und Gefriertruhen.

Kühlschränke und Gefriertruhen können nach Absprache mit dem technischen Dienst der Gemeinde (tel: 790519) im Gemeindelager im "Maartbësch" abgegeben werden, oder werden abgeholt.

GESTION DES DECHETS 2001**Vieux vêtements.**

La collecte des vieux vêtements aura lieu le **mercredi 20 avril 2001**.

Organisateur: Aide aux Enfants Handicapés du Grand-Duché a.s.b.l. en collaboration avec l'administration communale de Berdorf.

«Superdreckskescht»**(Enlèvement de batteries, couleurs synthétiques, huile ou graisse)**

Le camion de la «Superdreckskescht» passe par Berdorf près du kiosque les jours suivants:

Mercredi	14 mars 2001	de 10:00 à 18:00 heures.
Samedi	5 mai 2001	de 09:00 à 16:00 heures. (avec collecte porte-à-porte)
Mercredi	5 septembre 2001	de 10:00 à 18:00 heures.
Vendredi	30 novembre 2001	de 10:00 à 18:00 heures.

Déchets organiques et décombres.

Les déchets organiques, comme du feuillage, des haies ou des ordures du jardin, de même que des petites quantités de décombres peuvent être déposés sur la déponie "Sauerwois" entre le **23 avril 2001** et le **15 octobre 2001 le lundi entre 16.30 h. et 18.30 h.**

Voici les dates précises::

Avril:	23.04
Mai:	14.05 / 28.05
Juin:	11.06 / 18.06
Juillet:	02.07 / 23.07
Août:	06.08 / 20.08
Septembre:	03.09 / 17.09
Octobre:	01.10./ 15.10

Verre, papier, carton

La collecte porte-à-porte aura lieu tous les quinze jours le mardi: Notez les dates suivantes:

Fevrier:	06.02.2001 / 20.02.2001
Mars:	06.03.2001 / 20.03 2001
Avril:	03.04.2001 / 17.04.2001
Mai:	02.05.2001 / 15.05.2001/29.05.2001
Juin:	12.06.2001 / 26.06.2001
Juillet:	10.07.2001 / 24.07.2001
Août:	07.08.2001 / 21.08.2001 etc...

Encombrants

L'enlèvement des encombrants aura lieu le **12/13 juin** et le **4/5 décembre 2001** (Berdorf / Bollendorf-Pont). Des informations supplémentaires vous seront communiquées avant ces dates.

Réfrigérateurs et surgélateurs.

Contactez le service technique de la commune (tel.: 790519), si vous voulez qu'on enlève vos réfrigérateurs ou surgélateurs.



5. Interessante Treffpunkte - Des rendez-vous intéressants

Februar / Février 2001

Samstag/Samedi	3.2.2001	Generalversammlung Assemblée générale	Musiksaal Salle de musique	Harmonie Berdorf asbl
Freitag/Vendredi	9.2.2001	Generalversammlung	Alte Schule Ancienne école	Gaarde Bunne Frenn
Samstag/Samedi	24.2.2001	Fuesbal Bal de carnaval	Café chez Luis (Lenert)	F.C.Arantia Berdorf
Sonntag/Dimanche	25.2.2001	Kinderfastnacht Bal de carnaval pour enfants	Camping Martbusch	Sapeurs-pompiers

März / Mars 2001

Sonntag/Dimanche	4.3.2001	Buergbrennen	Bollendorf-Pont	Junk an AI
Sonntag/Dimanche	4.3.2001	Buergbrennen	Berdorf	Sapeurs-pompiers
Freitag/Vendredi	16.3.2001	Generalversammlung	Bollendorf-Pont	Junk an AI

April / Avril 2001

Sonntag/Dimanche	1.4.2001	Cortège UGDA / Festivités pour le Grand-Duc	Luxembourg	Participation Harmonie Berdorf
Freitag/Vendredi	6.4.2001	Fête du Grand-Duc	Grand-Duché	Gouvernement Lux.
Sonntag/Dimanche	15.4.2001	Pâques/Ostern		
Montag/Lundi	16.4.2001	Journée du jeune footballeur	Terrain de football	FC. Arantia Berdorf
Samstag/Samedi	21.4.2001	Grouss Botz	Berdorf	S.I.T.
Samstag/Samedi	21.4.2001	Frühjahrskonzert	Camping Martbusch	Harmonie Berdorf asbl

Mai / Mai 2001

Dienstag/Mardi	1.5.2001	1.Mai Umzug	Berdorf	Harmonie Berdorf
Sonntag/Dimanche	6.5.2001	1.Kommunion	Berdorf -Eglise	Paroisse
Samstag/Samedi	26.5.2001	Concert Fanfare Junglinster	Berdorf-Kiosk	S.I.T.

Juni / Juin 2001

Samstag/Samedi	2.6.2001	Concert Harmonie Berdorf	Berdorf - Kiosk	S.I.T.
Sonntag/Dimanche	3.6.2001	Pentecôte/Pfingsten		
Dienstag/Mardi	6.6.2001	Springprozession Procession dansante	Echternach	Paroisse

6. Verschiedenes - Divers

Babysitting

Die Gemeindeverwaltung wird immer öfter darauf angesprochen, ob sie eine Liste über Personen oder Gruppierungen verfügt, welche sich abends, halb-oder ganztags um die Beaufsichtigung von Kleinkindern kümmert.

Diesbezüglich starten wir einen **Aufruf** an alle Einwohner der Gemeinde uns mitzuteilen, ob sie in dieser Richtung tätig sind oder tätig werden wollen.

L'administration communale de Berdorf est de plus en plus confronté avec la demande si elle est en possession d'une liste avec des personnes ou groupes qui s'occupent de la garderie d'enfants.

Dans ce contexte on fait un appel aux habitants de la commune qui sont actifs dans ce domaine de nous



Wir möchten eine unverbindliche, rein informative Liste von solchen Personen aufstellen, um bei etwaigen Anfragen den Leuten behilflich sein zu können

communiquer leurs coordonnées pour qu'on peut actualiser une telle liste dans le seul but de pouvoir rendre des informations aux multiples demandeurs.

"Gemengebuet"

Haben Sie Informationen, die interessant sein könnten für die Einwohner der Gemeinde?

Teilt sie uns mit:

- in Schreibform
- als digitale Datei
Formate: **.DOC** (Microsoft WINWORD 97 oder kleiner), **RTF** oder **.HTML**),
durch abgeben einer Diskette oder schicken eines eMails (**secretariat@berdorf.lu**).

Der "Gemengebuet" erscheint 4 mal im Jahr in den Monaten:

Januar/Februar

Mai/Juni

August/September

November/Dezember.

Einsendeschluß für eure Informationen ist jeweils der **20. des erstgenannten Monats (z.B.: 20.05.2001).**

Vous avez des informations intéressantes pour les habitants de la commune?

Envoyez-nous vos messages

- sous forme écrite soit
- sous forme de fichier digital (formats **.DOC** (Microsoft WINWORD 97 ou moins), **RTF** ou **.HTML** .
L'envoi peut se faire avec une disquette ou par email (**secretariat@berdorf.lu**).

Le bulletin d'information apparait 4 fois par année dans les mois

janvier/février

mai/juin

août/septembre

novembre/décembre

La rédaction accepte des informations jusqu'au **20 du premier mois cité ci-dessus (p.ex: le 20 mai 2001)**

Friedhofsvandalismus

Seit einiger Zeit wird leichter Vandalismus auf dem Friedhof in Berdorf betrieben. Deshalb wird bis auf weiteres **die Eingangstür neben der Schule beim neuen Friedhofsteil** geschlossen.

Der Schöffenrat wäre sehr dankbar darüber wenn diejenigen Leute, die irgendetwas oder irgendwen bemerkt haben, dies dem Schöffenrat mitteilen würden. Alle Angaben werden vertraulich behandelt.

Vandalisme au cimetière

Il y a quelques temps, quelques actes de vandalisme ont été constatés sur quelques tombes de notre cimetière. Par conséquence, la **porte d'entrée près de l'école accèdent à la nouvelle partie du cimetière** va être fermée.

Le conseil échevinal sera content pour tout renseignement l'aidant à identifier les vandales. Tout renseignement est traité avec confidentialité.

Internet-Homepage der Gemeinde Berdorf

Damit unsere Gemeinde nicht Gefahr läuft der aktuellen Entwicklung der Informationstechnologie hinterherzulaufen, hat die Gemeindeverwaltung beschlossen eine **INTERNET**-Seite der Gemeinde aufzubauen.

Diese Internet-Seite soll dazu dienen alle Informationen, welche für die Einwohner der Gemeinde interessant und wichtig sein können, so schnell wie möglich zu veröffentlichen. Gleichzeitig kann er dazu dienen das Leben in unserer Gemeinde sowie in ganz Europa als auch in der gesamten Welt bekannt zu machen.

In dieser Absicht und wissend dass solch ein Unternehmen nicht von heute auf morgen und schon gar nicht ohne die Unterstützung aller Einwohner der Gemeinde zu realisieren ist, haben wir beschlossen eine Arbeitsgruppe aufzustellen, die sich gemeinsam um den Aufbau der **INTERNET**-Seite kümmern soll.

Jeder Einwohner der Gemeinde, egal welchen Alters und egal welcher Nationalität, kann sich an dieser Arbeitsgruppe beteiligen. Es genügt wenn er eine der unten aufgeführten Eigenschaften mitbringt.

Entweder:

- Kenntnisse in der Informatik und besonders im **INTERNET**-Bereich hat
- am Erstellen von Texten und Berichten interessiert ist
- an der Photographie oder am Filmen interessiert ist
- sich für das Leben und die Ereignisse innerhalb der Gemeinde begeistert

Alle Interessierten sollen sich so schnell wie möglich im Gemeindesekretariat melden, damit die Arbeiten an der **INTERNET**-Seite umgehend beginnen können.

www.berdorf.lu

Site Internet de la commune de Berdorf

Afin que notre commune ne coure pas le danger d'être à la traîne dans le domaine des nouveaux systèmes d'information, l'administration communale de Berdorf a décidé d'installer un site **INTERNET** de la commune.

Ce site devrait servir à mieux distribuer les informations nécessaires aux habitants de tout ce qui peut être intéressant pour la vie quotidienne. En plus il sera un moyen de faire connaître notre commune à travers toute l'Europe et même à travers le monde entier.

Dans ce but, et sachant que cette tâche n'est pas à réaliser d'un jour à l'autre et sans le support de la population de la commune, on a décidé de créer un groupe de travail qui s'occupera de la construction du site **INTERNET** de la commune.

Tout habitant de tout âge et de toute nationalité peut participer à ce groupe de travail. Il suffit de répondre à un des critères ci-après:

Ou bien:

- Avoir des connaissances dans l'informatique et surtout dans le domaine de l'**INTERNET**.
- S'intéresser au domaine du journalisme.
- Etre intéressé dans le domaine de la photographie ou du film
- S'intéresser à la vie et aux événements dans la commune.

Tous les intéressés sont priés de contacter le secrétariat communal pour qu'on puisse commencer les travaux assez vite que possible.



Administration et services communaux

SECRETARIAT - SEKRETARIAT

5, rue de Consdorf L-6551 Berdorf

Heures de bureau : Tous les jours ouvrables de **8h00 à 12h00**
Bürostunden : Montag bis Freitag von 8Uhr00 bis 12Uhr00

Tél: 790187
Fax : 799189
eMail: secretariat@berdorf.lu

Secrétariat - *Sekretariat*
Demandes à bâtir - *Baugenehmigungen*
Bureau de la population - *Einwohneramt*
Cartes d'identité - *Ausweise*
Passeports - *Reisepaß*
Cartes d'impôt - *Lohnsteuerkarten*
Certificats - *Bescheinigungen*
Concessions funéraires - *Friedhofskonzessionen*
Etat civil - *Zivilstand*
Repas sur roues - *Essen auf Räder*
Renseignements - *Auskünfte*

M Claude OE
Mme Nicole COLBETT-STRUCK

RECETTE COMMUNALE - GEMEINDEEINNAHME

5, rue de Consdorf L-6551 Berdorf

Heures de bureau: lundi, mardi et jeudi de 8h00 à 12h00
Bürostunden : Montags, dienstags und donnerstags von 8Uhr00 bis 12Uhr 00

Tél.: 790519
Fax.: 799189

Factures - *Rechnungen*
Taxes communales - *Gemeindegebühren*

M Charles BINGEN

SERVICE TECHNIQUE - TECHNISCHER DIENST

5, rue de Consdorf L-6551 Berdorf

Heures de bureau : Tous les jours ouvrables de **8h00 à 12h00**
Bürostunden : Montag bis Freitag von 8Uhr00 bis 12Uhr00

Tél: 790519 (Bureau) / 799039(privé)
Fax : 799189

Canalisation - *Kanalisation*
Conduites d'eau - *Wasserleitungen*
Evacuation des ordures - *Abfallentsorgung*
Lecture compteurs d'eau - *Wasserzähler*
Raccord bâtiments - *Gebäudeanschlüsse*
Taxes communales - *Gemeindegebühren*
Bâtiments communaux - *Gemeindegebäude*
Voirie - *Öffentliche Wege und Plätze*

M Marc SIEBENALER

SERVICE D'INCENDIE - FEUERWEHR

5, rue de Consdorf L-6551 Berdorf

Urgence - *Notruf*

Tel.: 112

Bâtiments des Pompiers - *Feuerwehrgebäude*
Chef de Corps ff - *Wehrführer ff*

Tel.: 799461
M Charles BINGEN
Tel.: 799075 (privé) / 790519 (bureau)

SERVICE FORESTIER - FORSTDIENST

27, um Biirkelt L-6552 Berdorf
M Jean Marc WEIS
Tel.: 7908601

BATIMENTS SCOLAIRES - SCHULGEBÄUDE

4, bäim Maartbesch L-6552 Berdorf

Ecole préscolaire - Vorschule
Ecole primaire - PrimärschuleTél.: 799314
Tel.: 799311**PRESBYTERE - PFARRHAUS**

3, rue de Consdorf L-6551 Berdorf

Curé - Pfarrer

M Arsène BRAUN
Tel.: 790191**CONSEIL COMMUNAL - GEMEINDERAT**

Bourgmestre - Bürgermeister	M Georges KONSBRUCK	Tel.: 799050 (privé)/ 4799-3216 (bureau)
Echevins - Schöffen	M Leon CONRAD	Tel. : 720507
	Mme Yvonne SCHOLTES-BAUSCH	Tel.: 790595
Conseillers - Ratsmitglieder	M Guy ADEHM	Tel.: 790706
	M Pierre DALEIDEN	Tel.: 790274
	M Edouard REISDORF	Tel.:790054
	M Carlo REUTER	Tel.: 790652
	M Carlo STEIMETZ	Tel.: 729856
	M Ernest WALERIUS	Tel.: 021 155050 / 799765 / 790204

Der Schöffenrat steht den Einwohnern der Gemeinde Mittwoch nachmittags zur Verfügung. Es genügt vorher einen Termin beim Gemeindesekretariat auszmachen.

Le collège des bourgmestre et échevins se met à la disposition des habitants de la commune le mercredi après-midi. Il suffit de fixer un rendez-vous avec le secrétariat communal.

POLICE - POLIZEI**113****SECOURS - NOTRUF****112**